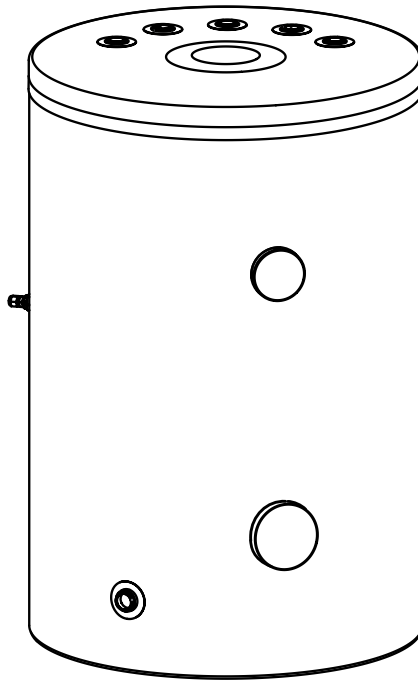


**Speicher
DHW Cylinder
Tapwater Warmtewisselaar**

**DE
EN
NL**



SWK

**Montage- und Bedienungsanleitung
Installation and operation manual
Installatie- en gebruikshandleiding**

Inhalt

Erläuterung der Piktogramme	3
Sicherheitshinweise	4
Konstruktion	5
Anschluss an die Zentralheizungsanlage	6
Anschluss an die Wasserinstallation	7
Inbetriebnahme	8
Wartung	8
Entleerung des Behälters	9
Vorgehensweise bei Schäden oder Unregelmäßigkeiten	9
Außerbetriebnahme	10
Recycling und Abfallentsorgung	10
Technische Daten	11



Bitte vor Gebrauch sorgfältig lesen.

Die Anweisungen in dieser Anleitung befolgen, um eine korrekte und sichere Funktionsweise des Produkts sicherzustellen.

Die Anleitung zum späteren Nachschlagen aufbewahren.



Bitte die Sicherheitshinweise sorgfältig befolgen, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Verletzungsgefahr.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sachschäden und Umweltverschmutzung.

Hinweis

Text, der mit dem Wort Hinweis gekennzeichnet ist, enthält zusätzliche Informationen.



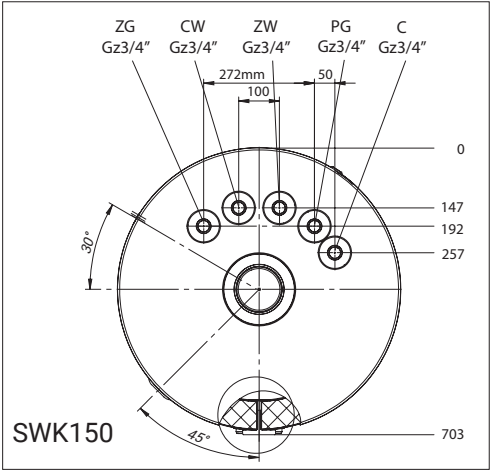
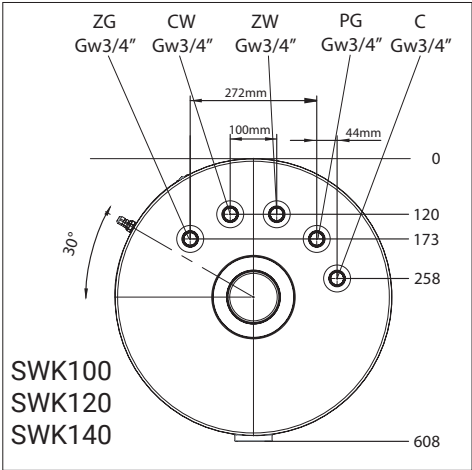
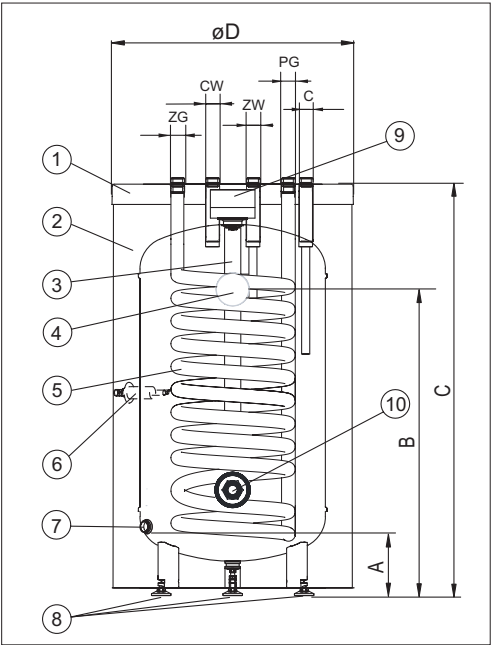
Hinweis darauf, dass die Bedienungsanleitung bei der Bedienung oder Steuerung des Geräts in der Nähe des angebrachten Symbols beachtet werden sollte.

Geltende Vorschriften

- Nationale Installationsvorschriften.
- Gesetzliche Arbeitsschutzvorschriften.
- Gesetzliche Vorschriften zum Umweltschutz.
- Berufsgenossenschaftliche und versicherungsrechtliche Vorschriften.
- Aktuelle nationale Sicherheitsvorschriften.

1. Die Bedienungsanleitung ermöglicht eine richtige Installation und Nutzung, bzw. sichert die dauerhafte und sichere Arbeit des Geräts.
2. Unsachgemäße Montage und Nutzung des Speichers sind verboten, können Störungen verursachen und zum Garantieverlust führen.
3. Das Gerät darf nicht dort montiert werden, wo die Umgebungstemperatur unter 0°C fallen kann.
4. Die Montage und Inbetriebnahme des Speichers als auch alle Installationstätigkeiten sollten von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.
5. Der Standspeicher darf ausschließlich in vertikaler Position montiert werden, indem man ihn auf drei eingeschraubten Stellfüßen stellt.
6. Der Speicher muss am entsprechenden Ort und in entsprechender Art und Weise eingebaut werden, damit durch eventuellen Wasseraustritt aus dem Behälter oder den Anschlüssen keine Überschwemmungsschäden im Raum entstehen.
7. Der aufgestellte Speicher ist an Wasserleitungsnetz, Zentralheizungs- und Solaranlage anzuschließen gemäß dem in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Schema.
8. Der Speicher ist an das Wasserleitungsnetz gemäß entsprechenden Normen anzuschließen.
9. Der Speicher ist ein druckfestes Gerät und lässt sich an die Wasserleitungsinstallation mit dem Druck bis 0,6 MPa anschließen. Sollte der Druck in der Installation über 0,6 MPa betragen, ist vor dem Speicher ein Druckminderer einzubauen.
10. Der Wasseraustritt aus dem Rohr des Sicherheitsventils ist eine normale Erscheinung. Man sollte das nicht verhindern. Blockade des Sicherheitsventils kann zur Störung führen.
11. Der Speicher ist nicht zu nutzen, wenn die Wahrscheinlichkeit besteht, dass das Sicherheitsventil defekt ist.
12. Der Behälter ist mit der Magnesiumschutzanode ausgestattet, die als zusätzlicher aktiver Antikorrosionsschutz gilt. Anode ist ein Betriebsteil und wird abgenutzt. **Der technische Zustand der Anode ist alle 12 Monate zu überprüfen, und alle 18 Monate ist die Anode obligatorisch auszutauschen.**
13. Die Nenntemperatur von 95°C darf nicht überschritten werden!

- [1] - Deckel
 - [2] - Thermische Isolierung
 - [3] - Magnesiumschutzanode
 - [4] - Thermometer
 - [5] - Heizregister
 - [6] - Sensorrohr
 - [7] - Ablassstutzen 1/2"
 - [8] - Stellfüße
 - [9] - Blende der Anode
 - [10] - Heizstabstutzen (Kork 1 1/2")
- ZW - Kaltwasser (PEX-AL-PEX-Rohr)
CW - Warmwasser
C - Zirkulation
ZG - Heizwasserversorgung des Heizregisters
PG - Heizwasserrücklauf aus dem Heizregister
A-C - Bemessungen laut Tabelle



Bemessungen	SWK100	SWK120	SWK140	SWK150
A		127		130
B	643	705	816	640
C	906	1018	1140	940
D		595		690

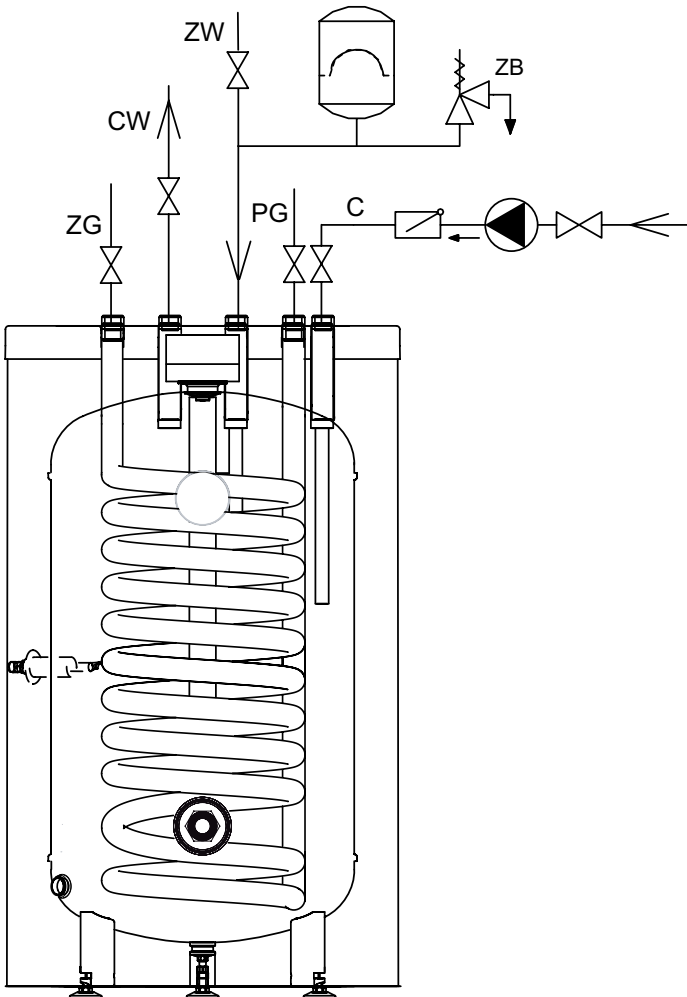
Anschluss an die Zentralheizungsanlage

Der Anschluss an die Zentralheizungsanlage ist mithilfe der 3/4" Anschlussverschraubungen auszuführen. Vor den Verschraubungen sind die Absperrventile zu befestigen. Damit der Speicher in der Installation mit dem erzwungenen Kreislauf (mit der Wärmepumpe der Zentralheizung) die in der Tabelle „technische Daten“ angegebene Leistung erreicht, ist für eine entsprechende Stärke des Wasserdurchflusses des Heizwassers zu sorgen.

Achtung

Im Modell SWK150 wurden externe 3/4"-Anschlussstutzen verwendet.

Bei anderen Kapazitäten sind die Stutzen intern 3/4".



Der Anschluss an die Wasserinstallation ist gemäß entsprechenden Normen vorzunehmen. Der Speicher ist ein druckfestes Gerät und lässt sich an die Wasserleitungsinstallation mit dem Druck bis 0,6 MPa anschließen. Sollte der Druck in der Installation über 0,6 MPa betragen, ist vor dem Speicher ein Druckminderer einzubauen.

Der Speicher sollte an die Wasserleitungsnetz folgendermaßen angeschlossen werden:

- das Sicherheitsventil am Kaltwasserstutzen mit dem Öffnungsdruck von 6 bar einbauen; zwischen dem Speicher und dem Sicherheitsventil sowie an seinem Auslauf dürfen weder Absperrventil noch Mengenregler eingebaut sein. Das Sicherheitsventil muss so eingebaut werden, damit der Wasseraustritt sichtbar ist,
- den Speicher mit dem eingebauten Sicherheitsventil an die Wasserleitung anschließen,
- an der Kaltwasserzufuhr das Absperrventil montieren.

Der Warmwasserauslauf ist an den im oberen Teil des Speichers befindlichen 3/4" Stutzen anzuschließen. Jeder Speicher ist mit einem Stutzen 3/4" ausgestattet. Dieser Stutzen ist für die Warmwasserzirkulation geeignet.

Achtung

Im Modell SWK150 wurden externe 3/4"-Anschlussstutzen verwendet.
Bei anderen Kapazitäten sind die Stutzen intern 3/4".

Achtung

Gemäß der Leistung von Wärmequelle, muss ein entsprechendes Sicherheitsventil in Anspruch genommen werden. Der Einbau des Sicherheitsventils mit einem zu niedrigen Durchflussvermögen kann zu einem Druckanstieg und eventuell zum Entstehen einer Undichtigkeit führen. In solchem Falle gilt die Garantie für entstandene Schäden nicht.

Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme des Standspeichers ist der Ablassstutzen zu blenden, indem man das Ventil einschraubt. Dann ist der Speicher auf Anschluss sowie Richtigkeit der Montage laut Schemata zu prüfen. Der Speicher ist mit Wasser zu füllen. Alle Verbindungen, einschließlich derer, die ab Werk montiert wurden (die Hülse des elektrischen Warmwasserbereiters, die Magnesiumanode, die Inspektionsöffnungsabdeckung), müssen zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme auf Leckagen überprüft und, falls Leckagen festgestellt werden, erneut abgedichtet werden. Man sollte folgende Tätigkeiten beachten:

- das Ventil an der Kaltwasserzufuhr öffnen,
- das Ventil der Warmwasserentnahme in der Installation öffnen (Austritt des vollen Wasserstrahls ohne Luftblasen weist auf den aufgefüllten Speicher hin),
- Zapfventile schließen.

Die Zentralheizungsinstallation mit dem Speicher verbindende Ventile öffnen. Warmwasser-Anschlüsse und Zentralheizungsinstallation auf Dichtheit prüfen. Das Sicherheitsventil auf richtige Funktion prüfen (der Bedienungsanleitung des Herstellers entsprechend).

Wartung

Die Speicher sind sicher und zuverlässig im Betrieb, unter der Bedingung, dass man nachstehende Tätigkeiten beachtet:

- Alle 14 Tage ist das Sicherheitsventil auf die richtige Funktion zu prüfen (wenn das Wasser nicht austritt, ist das Ventil defekt. Der Speicher darf nicht genutzt werden).
- Der Behälter ist wegen angesammelter Absätze periodisch zu reinigen. Die Häufigkeit der Reinigung des Speichers hängt von der auf einem bestimmten Gebiet vorhandenen Wasserhärte ab. Diese Tätigkeit sollte von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.
- Einmal im Jahr sollte die Magnesiumanode geprüft werden.
- Alle 18 Monate sollte sie obligatorisch ausgetauscht werden.
- Austausch der Magnesiumanode [3]: die Blende der Anode abnehmen [9], den unter der Anode befindliche Isolierungsscheibe herausnehmen, das Absperrventil am Kaltwasserzulauf schließen, Warmwasserventil am Wasserhahn öffnen, das Ablassventil öffnen, solch eine Wassermenge aus der Installation ablassen, dass der Austausch der Magnesiumanode möglich ist und somit die Überschwemmung des Raums zu verhindern. Dann den Stopfen aufdrehen und die Magnesiumanode ausschrauben.
- Aus Hygiene-Gründen sollte das Wasser auf mehr als 70°C (periodische Desinfektion) erwärmt werden.
- Jegliche Störungen beim Betrieb des Gerätes sind bei Servicestelle zu melden.
- Es empfiehlt sich, das Rücklaufrohr und die Anschlussrohre des Registers thermisch zu isolieren, um die Wärmeverluste zu reduzieren.

Die Garantiedienstleistung umfasst die oben genannten Tätigkeiten nicht. Die Speicher können zusätzlich mit einem Heizstab inklusive Thermostat ausgestattet werden (z.B. GRW-1,4/230; GRW-2,0/230; GRW-3,0/230; GRW-4,5/400). Der Heizstab ist an der Stelle des Korken Einlaufgewindes 1½ anzuschrauben. Maximale Länge des Heizstabs 360mm

Um den Behälter zu entleeren sollte man:

- den Speicher mit dem Heizkreislauf verbindende Ventile schließen,
- das Ventil an der Kaltwasserzufuhr zum Speicher schließen,
- das Warmwasserventil am Wasserhahn öffnen,
- das Ablassventil öffnen.

Vorgehensweise bei Schäden oder Unregelmäßigkeiten

Unregelmäßigkeit:	Vorgehensanweisung
Wasserleck aus dem Behälter	Es ist notwendig, das Kaltwasserversorgungsventil und die Abschlussventile der Heizungsanlage zu schließen und das Reklamationsformular auf der Website www.kospel.pl auszufüllen.
Übermäßiger Druckanstieg im Behälter	
Druckanstieg in der Heizungsinstallation	
Schmutziges Wasser im Gerät Unangenehmer Wassergeruch	Der Behälter muss von angesammelten Ablagerungen gereinigt werden - zu diesem Zweck sollten Sie sich an einen spezialisierten Servicebetrieb wenden.

Außerbetriebnahme

Ein verbrauchtes Produkt darf nicht als Hausmüll behandelt werden. Eine ordnungsgemäße Entsorgung des verbrauchten Produkts verhindert potenziell negative Auswirkungen auf die Umwelt, die durch unsachgemäße Abfallentsorgung entstehen könnten. Für genauere Informationen über das Recycling dieses Produkts wenden Sie sich bitte an die örtliche Gemeindeverwaltung oder an den Abfallservice.

Recycling und Abfallentsorgung

Entsorgung des Produkts und seiner Ausstattung:

Das Produkt und seine Ausstattung dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Es ist sicherzustellen, dass das Produkt und seine gesamte Ausstattung ordnungsgemäß entsorgt werden.

Es sind alle geltenden Vorschriften einzuhalten.

Warmwasser-Standspeicher SWK

Nenninhalt		I	100	120	140	150
Energieeffizienzklasse			A			
Stillstandsverluste		W	33	36	38	39
Speicherkapazität		I	97	111	134	150
Nenndruck	Behälter	MPa	0,6			
	Register		1			
Max. Betriebstemperatur des Behälters		°C	95			
Max. Betriebstemperatur des Wärmetauschers			110			
Leistungsfaktor NL nach DIN 4708		N _L	1,8	2,3	2,7	2,9
Heizregisterfläche		m²	0,82	1,0	1,1	1,14
Heizregisterkapazität		dm³	5,3	6,4	7,6	7,5
Heizregisterleistung		kW	25*; 7,5**	30*; 9**	32*; 10**	33*; 10,5*
Heizregistereffizienz		l/h	625*; 185**	750*; 225**	800*; 250**	825*; 275*
Gewicht ohne Wasser		kg	58	65	72	72
Magnesiumschutzanode - Servicecode			01448			
Magnesiumschutzanode - Produktcode			AMW.M8 450			

*80/10/45°C } Heizwassertemperatur/ Versorgungswassertemperatur/Brauchswassertemperatur;
 **55/10/45°C } Durchfluss des Heizwassers durch den Heizregister 2,5m³/h

Contents

Explanation of symbols	13
Audience	13
Safety guidelines	14
Construction	15
Connection with central heating system	16
Connection with water installation	17
Start-up	18
Operation	18
Cylinder emptying	19
Procedure in case of damages or irregularities	19
Decommissioning	20
Recycling and waste disposal	20
Technical data	21



Read this manual thoroughly before use.
Follow the manual to ensure safe and correct operation of the product.
Keep the manual for reference.



Follow the safety instructions carefully in order to prevent injury and damage.



Danger

This sign warns against danger of injury.



Note

This sign warns against property damage and environmental pollution.

Hint

The text highlighted with the word "Hint" contains additional information.



Indication that the operating manual should be taken into account when operating or controlling the device near the location where the symbol is placed.

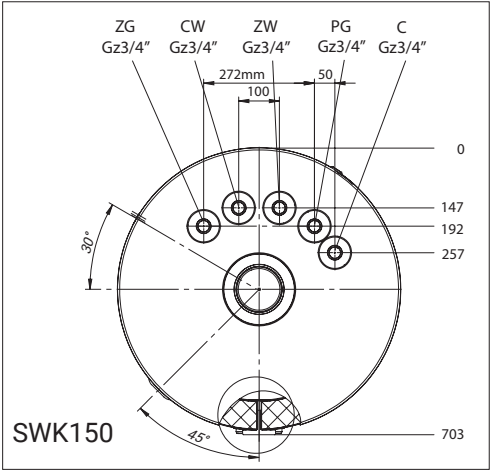
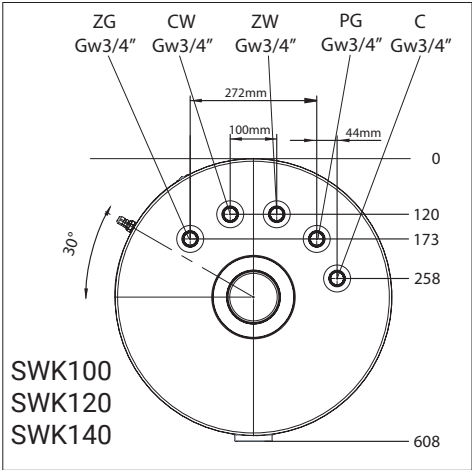
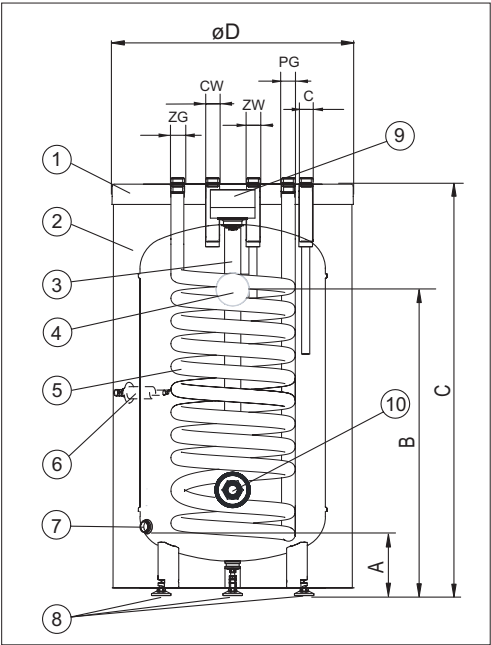
Applicable laws and regulations

- National electrical wiring and water plumbing installation codes
- Statutory occupational hygiene and safety regulations
- Statutory environmental protection regulations
- Regulations of professional and insurance associations
- Prevailing national safety regulations

Safety guidelines

1. Read and strictly follow this assembly and operating instructions to ensure a long life and reliable cylinder operation.
2. The manufacturer of this cylinder will not be liable for any damages due to the failure to follow the assembly and operating instructions.
3. The cylinder must not be installed in rooms where the temperature may drop below 0°C.
4. The cylinder installation and the initial start-up, as well as all electrical and hydraulic work must be performed by a qualified professional installer- in strict accordance with assembly and operating instructions.
5. The cylinder is designed for standing vertical installation- screw on three feet.
6. The device must be installed in such a place and in such a way in order not to flood the room in case of the emergency water leak.
7. Connections with water installation, central heating system, and solar collectors must be made in accordance with the diagram in this installation instruction. Failure to follow the installation instruction invalidate the warranty and may cause cylinder's damage.
8. Connections with water installation must be made in accordance with the legally binding standards.
9. The cylinder is a pressure appliance designed for connection with water installation the water pressure doesn't exceed 0,6 MPa. If the water pressure exceeds 0,6 MPa, the pressure reducing valve before cylinder must be fitted.
10. A small leak from the safety valve through the outlet pipe may occur, it is a normal operating state of the appliance. The outlet of the pipe has to remain open. Do not clog it, as a clogged outlet may cause cylinder's breakdown.
11. Do not use the cylinder if you suspect that the safety valve may be faulty.
12. The storage is equipped with a magnesium anode - an additional protection against corrosion. The anode is an operating part, therefore, it is exposed to wear. **The condition of the magnesium anode should be controlled every 12 months. The anode must be replaced once every 18 months.**
13. Rated temperature of water in the cylinder should not exceed 95°C.

- [1] - upper lid
 - [2] - thermal insulation
 - [3] - magnesium anode
 - [4] - thermometer
 - [5] - heating coil
 - [6] - sensor pipe
 - [7] - draining connection 1/2"
 - [8] - feet
 - [9] - anode's blank
 - [10] - immersion heater connection (cork 1½")
- ZW - cold water (PEX-AL-PEX pipe)
CW - hot water
C - circulation
ZG - heating medium supply of coil
PG - heating medium return of coil
A-C - dimensions specified in the diagram



Dimensions	SWK100	SWK120	SWK140	SWK150
A		127		130
B	643	705	816	640
C	906	1018	1140	940
D		595		690

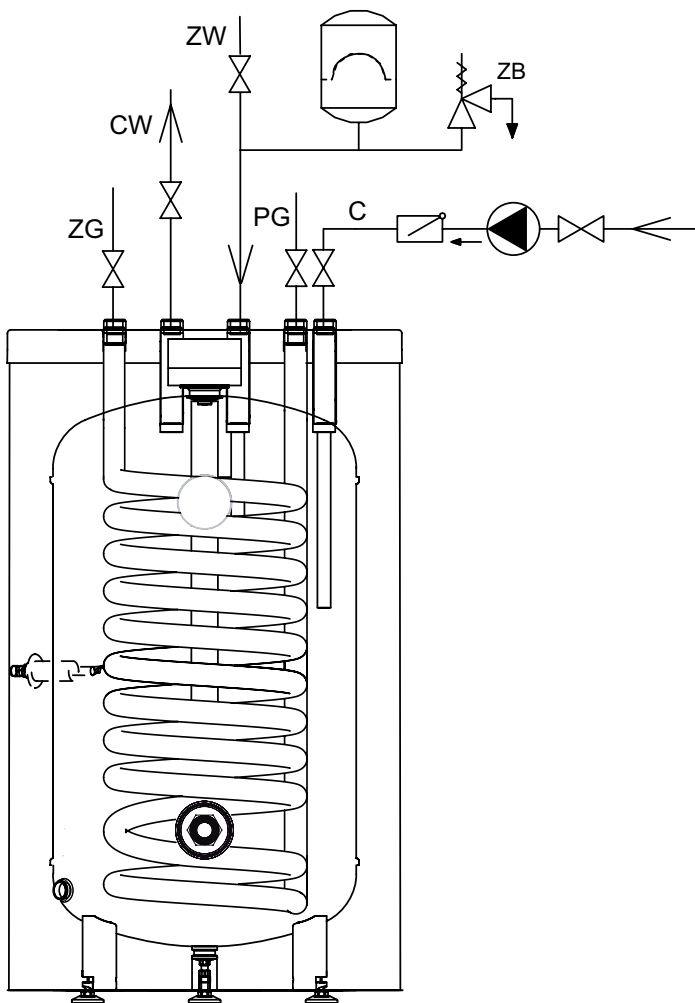
Connection with central heating system

Cylinder must be fitted with central heating system by pipe unions 3/4". A cut-off valves must be installed before the pipe unions. A flow rate of heating water must be high enough to maximise cylinder's efficiency (see technical data table). It concerns the forced circulation installation (with a central heating water pump).

Note

In the SWK150 model, external 3/4" connection stubs have been used.

In other capacities, the stubs are internal 3/4".



Connection with water installation must be performed according to binding norms of hydraulic installation. The cylinder is a pressure appliance designed for connection with water installation where the water pressure doesn't exceed 0,6 MPa. If the water pressure exceeds 0,6 MPa, the pressure reducing valve before cylinder must be fitted.

Please follow the water connection instructions below:

- install the T-connection with 6 bar safety valve to the fitting of cold water inlet [ZW]. It's forbidden to install a cut-off valve (or any flow reducer) between storage and the safety valve and on its outlet. The safety valve must be installed in such a place as to quickly let you notice the outgoing water,
- install the cylinder equipped with the safety valve with water installation,
- install the cut-off valve on cold water supply pipe.

Hot water outlet should be led to the connection 3/4" in the upper part of the cylinder. Every cylinder is equipped with connection 3/4" intended for its installation to the DHW circulation.

Note

In the SWK150 model, external 3/4" connection stubs have been used.
In other capacities, the stubs are internal 3/4".

Note

Use the safety valve matched to the heat's source. Installing a safety valve with inadequate capacity can result for excessive pressure increase in the cylinder and as a result a leakage. In this case, warranty does not cover damage caused.

Start-up

Before the start-up close the draining connection e.g. by screwing the valve in and make sure that the installation procedures have been carried out in accordance with the regulations included in this manual. All connections, including those that were factory-assembled (the sleeve of the electric water heater, the magnesium anode, the inspection opening cover), must be checked for leaks at the time of commissioning and, if leaks are detected, must be resealed. Cylinder must be filled with water:

- turn on the valve on cold water supply pipe,
- turn on the hot water outlet valve (water outflow without the air bubbles indicates that the storage is full),
- turn off the outlet valves.

Turn on the valves connecting cylinder with the central and the solar collector heating system. Check for water and heating medium leaks. Check out the safety valve performance in accordance with valve manufacturer's instruction.

Operation

Follow the guidelines below for safety and trouble-free cylinder operation:

- Check out the safety valve performance once every 14 days. Do not use the cylinder if the water does not come out (it indicates that the valve is broken).
- Clean inside of the cylinder periodically. The frequency of cleaning depends on the degree of water hardness. The cleaning should be done by a qualified person.
- The wear condition of the anode must be inspected annually.
- The anode must be replaced once every 18 months.
- anode rod replacement [3]: take off anode's blank [9], take out an insulation ring, turn off the cut-off valve on cold water supply pipe, turn on the hot water valve (mixer tap), turn the drain valve on, drain as much water as you need to easily unscrew the anode rod (avoiding room flooding). Remove the cork and unscrew the anode rod.
- Heat up the water above 70°C periodically for hygiene reasons.
- Failures or malfunctions notify to the seller.
- Insulate the outlet pipe and heating coil connection pipes to minimise the heat loss (recommended).

Above activities are beyond of the scope of warranty service (should be done by the user).

The cylinder is suitable for fitting an immersion heater with thermostat e.g. GRW-1,4/230; GRW-2,0/230; GRW-3,0/230; GRW-4,5/400 The immersion heater must be fitted in cork 1½". A maximum length of immersion heater 360 mm.

- In order to empty the cylinder:
- turn off the valves which connect cylinder with central heating system,
 - turn off the valve on the cold water inlet,
 - turn on the drain valve.

Procedure in case of damages or irregularities

Irregularity	Procedure
Water leak from the tank	You should turn off the cold water supply valve and the shut-off valves for the heating system, then complete the complaint form on the website www.kospel.pl .
Excessive increase in tank pressure	
Increase in central heating system pressure	
Dirty water in the device Unpleasant water odor.	The tank needs to be cleaned from accumulated sediments - for this purpose, you should contact a specialized service workshop.

Decommissioning

The used product must not be treated as municipal waste. Proper disposal of the used product prevents potential negative impacts on the environment that could occur with improper waste management. To obtain more detailed information about recycling this product, you should contact the local territorial self-government unit or waste management services.

Recycling and waste disposal

Disposal of the product and equipment:

The product or equipment should not be disposed of with household waste.

Care should be taken to ensure that the product and all equipment are disposed of correctly.

All applicable regulations must be followed.

Domestic Hot Water Cylinder SWK

Capacity		I	100	120	140	150
Energy efficiency class			A			
Standstill losses		W	33	36	38	39
Storage capacity		I	97	111	134	150
Rated pressure	storage	MPa	0,6			
	coil		1			
Max. operating temperature of the tank		°C	95			
Max. operating temperature of the heat exchanger			110			
Performance factor NL according to DIN 4708		N _L	1,8	2,3	2,7	2,9
Surface area of coil		m²	0,82	1,0	1,1	1,14
Coil capacity		dm³	5,3	6,4	7,6	7,5
Power of coil		kW	25*; 7,5**	30*; 9**	32*; 10**	33*; 10,5*
Efficiency of coil		l/h	625*; 185**	750*; 225**	800*; 250**	825*; 275*
Weight (without water)		kg	58	65	72	72
Magnesium anode - service code			01448			
Magnesium anode - product code			AMW.M8 450			

*80/10/45°C } heating water temp./ supply water temp./ domestic water temp./ flow rate of heating
 **55/10/45°C } water through the coil - 2,5 m³/h.

Inhoud

Uitleg van symbolen	23
Doelgroep	23
Veiligheidsinstructies	24
Constructie	25
Aansluiting op de centrale verwarmingsinstallatie	26
Aansluiting op de waterleiding	27
Inbedrijfstelling	28
Gebruik	28
Legen van de tank	29
Handelswijze in geval van schade of onregelmatigheden	29
Buiten gebruik stellen	30
Recycling en afvalverwerking	30
Technische specificaties	31



Lees deze handleiding grondig voordat u deze gebruikt.
Volg de handleiding om een veilige en correcte werking van het product te garanderen.
Bewaar de handleiding voor naslag.



Volg de veiligheidsinstructies zorgvuldig om letsel en schade te voorkomen.



Gevaar

Dit teken waarschuwt voor een gevaarlijke situatie.



Let op

Dit teken waarschuwt tegen schade aan eigendommen en milieuvervuiling.

Tip

Tekst gemarkeerd met het woord Tip bevat aanvullende informatie.



Raadpleeg deze handleiding bij het bedienen van het product of de bedieningselementen die met dit symbool zijn gelabeld.

Toepasselijke wetten en regelgeving

- Nationale elektra en waterleiding installatie voorschriften.
- Wettelijke beroepshygiëne- en veiligheidsvoorschriften.
- Wettelijke milieubeschermingsvoorschriften.
- Regels van professionele en verzekeringsverenigingen.
- Geldende nationale veiligheidsvoorschriften.

Veiligheidsinstructies

1. Het installeren en gebruiken van de warmtewisselaar in strijd met deze instructies is niet toegestaan - dit kan leiden tot storingen en het vervallen van de garantie.
2. Het apparaat mag niet worden geïnstalleerd in ruimtes waar de omgevingstemperatuur onder de 0°C kan dalen.
3. Het monteren en in bedrijf stellen van de warmtewisselaar en de bijbehorende installatiewerkzaamheden dienen te worden toevertrouwd aan een gespecialiseerd servicebedrijf en de installatie- en gebruikersinstructies van het product dienen strikt te worden opgevolgd.
4. De warmtewisselaar dient uitsluitend staand te worden geïnstalleerd, ondersteund door drie verstelbare poten.
5. Het apparaat moet zodanig en op een dergelijke locatie worden geïnstalleerd dat eventuele lekkages vanuit de tank of aansluitingen geen overstroming van de ruimte veroorzaken.
6. Na plaatsing dient het apparaat te worden aangesloten op het waterleidingnet, het cv-systeem en het zonne-energiesysteem volgens het schema in deze instructies. Een aansluiting die niet overeenkomt met de instructies kan de garantie ongeldig maken en kan leiden tot storingen.
7. De aansluiting op het waterleidingnet dient te worden uitgevoerd in overeenstemming met PN-76/B-02440.
8. De warmtewisselaar is een drukapparaat dat is ontworpen voor aansluiting op een waterleidingnet met een druk van niet meer dan 0,6MPa. Als de druk in het systeem hoger is dan 0,6MPa, moet er een drukreducerendventiel voor de warmtewisselaar worden geïnstalleerd.
9. Water dat druppelt uit de veiligheidsklepafvoer is normaal en mag niet worden voorkomen, omdat het blokkeren van de klep tot storingen kan leiden.
10. Gebruik de warmtewisselaar niet als er een kans is dat het veiligheidsventiel beschadigd is.
11. De tank is uitgerust met een magnesiumanode die extra actieve corrosiebescherming biedt. De anode is een slijtageonderdeel en moet worden vervangen. De toestand van de anode moet elke 12 maanden worden gecontroleerd en elke 18 maanden moet de anode absoluut worden vervangen.
12. Overschrijd de nominale temperatuur van de warmtewisselaar van 95°C niet!

- [1] - bovenste deksel
- [2] - thermische isolatie
- [3] - magnesiumanode
- [4] - thermometer
- [5] - verwarmingscoïl
- [6] - sensorbuisje
- [7] - 1/2" aftapkraan
- [8] - poten
- [9] - afdekking
- [10] - aansluiting voor elektrisch verwarmingselement (dop 1½")

ZW - koud water (PEX-AL-PEX buis)

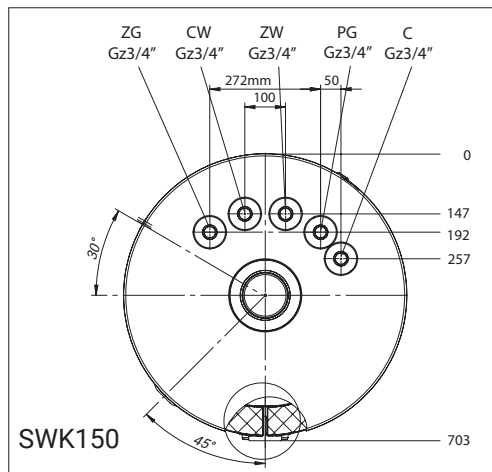
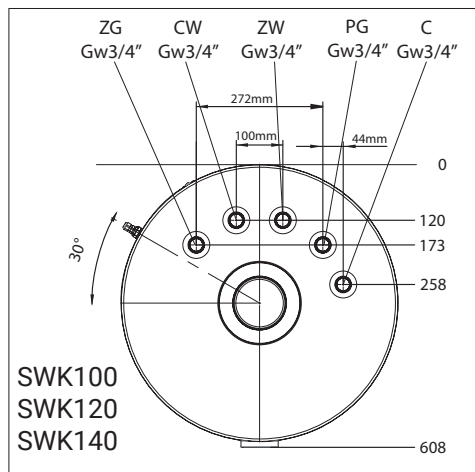
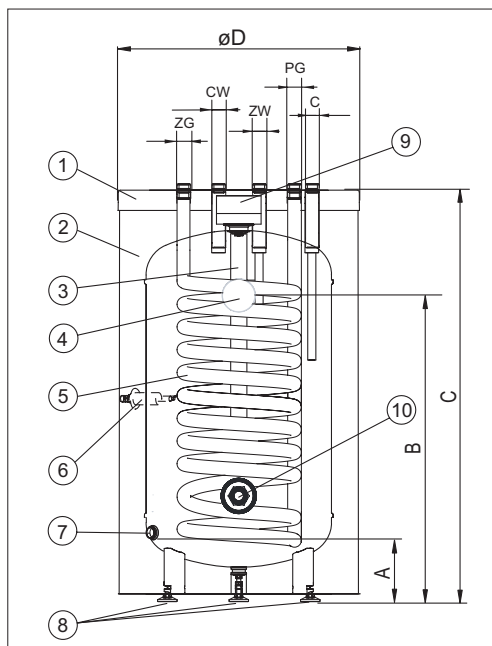
CW - warm water

C - circulatie

ZG - toevoer van het verwarmingsmiddel naar de coïl

PG - terugvoer van het verwarmingsmiddel van de coïl

A-C - afmetingen aangegeven in de tabel.



Afmetingen	SWK100	SWK120	SWK140	SWK150
A		127		130
B	643	705	816	640
C	906	1018	1140	940
D		595		690

In een systeem met geforceerde circulatie (met een cv-waterpomp) moet, om de efficiëntie te bereiken die is aangegeven in de „Technische gegevens“ tabel, een adequate stroming van het verwarmingswater worden verzekerd.

Let op
In het SWK150 model zijn externe 3/4" aansluitfittingen gebruikt.
Voor andere capaciteiten zijn de fittingen intern 3/4".

- In het SWK150 model zijn externe 3/4" aansluitfittingen gebruikt.
Voor andere capaciteiten zijn de fittingen intern 3/4".



De aansluiting op de waterleiding dient te geschieden volgens PN-76/B-02440.

De warmtewisselaar is een druktoestel dat is ontworpen om te worden aangesloten op een waterleiding met een druk die niet hoger is dan 0,6 MPa. Als de druk in de installatie hoger is dan 0,6 MPa, moet er voor de warmtewisselaar een drukregelaar worden geïnstalleerd.

De warmtewisselaar moet als volgt op het waterleidingnet worden aangesloten:

- op de koude waterinvoer [ZW] moet een veiligheidsklep met een openingdruk van 6 bar worden gemonteerd tussen de tank en de veiligheidsklep, en er mag zich geen afsluitklep of flow restrictor bevinden aan de uitlaat van deze klep; de veiligheidsklep moet zodanig worden geïnstalleerd dat een waterlekage zichtbaar is,
- de warmtewisselaar met de gemonteerde veiligheidsklep aansluiten op de waterleiding,
- op de koude waterinvoer een afsluitklep installeren.

De warmwatervoorziening moet worden aangesloten op de 3/4" fitting aan de bovenkant van de warmtewisselaar.

Elke warmtewisselaar is uitgerust met een 3/4" aansluiting voor de warmwatercirculatie.



Let op

In het SWK150 model zijn externe 3/4" aansluitfittingen gebruikt.



Voor andere capaciteiten zijn de fittingen intern 3/4".



Let op

Het is noodzakelijk om een veiligheidsklep te gebruiken die is afgestemd op het vermogen van de warmtebron. Het installeren van een veiligheidsklep met onvoldoende capaciteit kan leiden tot een overmatige drukverhoging in de warmtewisselaar en uiteindelijk tot lekkage. In dergelijke gevallen is de schade niet gedekt door de garantie.

Inbedrijfstelling

Vóór het opstarten van de warmtewisselaar moet de afvoerfiting worden afgesloten, bijvoorbeeld door een klep in te draaien. Vervolgens dient u optisch te controleren of het apparaat correct is aangesloten en of de montage overeenkomt met de schema's. Alle verbindingen, inclusief degenen die in de fabriek zijn geassembleerd (de mantel van de elektrische boiler, de magnesiumanode, de deksel van de inspectieopening), moeten op lekkages worden gecontroleerd op het moment van inbedrijfstelling en, als er lekkages worden gedetecteerd, moeten opnieuw worden afdicht. De warmtewisselaar moet met water worden gevuld:

- open de klep op de koude watertoevoer,
- open de warmwaterafnameklep in de installatie (een volle waterstroom zonder luchtbellen duidt op een gevulde tank),
- sluit de aftapkranen,

Open de kleppen die het verwarmingssysteem met de warmtewisselaar verbinden. Controleer op lekkages aan de gebruikerswaterzijde en aan de verwarmingsvloestofzijde. Controleer de werking van de veiligheidsklep (volgens de instructies van de klepfabrikant).

Gebruik

Warmtewisselaars zijn veilig en betrouwbaar in gebruik, mits de volgende regels in acht worden genomen:

- Controleer elke 14 dagen de werking van de veiligheidsklep; (als er geen water uitstroomt, is de klep defect en mag de warmtewisselaar niet worden gebruikt).
- Reinig de tank regelmatig van opgehoopte afzettingen. De frequentie waarmee de tank moet worden gereinigd, hangt af van de waterhardheid in het betreffende gebied. Deze taak dient te worden uitbesteed aan een servicewerkplaats.
- Controleer jaarlijks de magnesiumanode.
- Vervang de magnesiumanode elke 18 maanden absoluut.
- vervanging van de anode [3]: verwijder de anodeafdekking [9], verwijder de isolatiering eronder, sluit de afsluitklep op de koude watertoevoer, open de warmwaterkraan, open de aftapklep, laat voldoende water uit het systeem lopen zodat de anode kan worden vervangen zonder de ruimte te overstromen, draai de dop los en schroef de anode uit.
- Voor hygiënische doeleinden moet het water periodiek boven 70°C worden verwarmd.
- Meld eventuele storingen aan de warmtewisselaar altijd aan de servicewerkplaats.
- Het wordt aanbevolen om de afvoerpijp en de aansluitleidingen van de warmtewisselaar thermisch te isoleren om warmteverlies te minimaliseren.

De bovengenoemde activiteiten moeten zelf worden uitgevoerd en vallen niet onder de garantieservice. Warmtewisselaars kunnen optioneel worden uitgerust met een elektrische verwarmingselement met thermostaat (bijv. GRW-1,4/230; GRW-2,0/230; GRW-3,0/230; GRW-4,5/400). Het verwarmingselement moet worden geschroefd op de plaats van de 1½" dop. Maximale lengte van het verwarmingselement is 360 mm.

Om de tank te legen, moet u:

- de kleppen sluiten die de warmtewisselaar verbinden met het verwarmingscircuit,
- de klep op de koude watertoevoer naar de warmtewisselaar sluiten,
- de warmwaterkraan openen,
- de aftapklep openen.

Handelswijze in geval van schade of onregelmatigheden

Onregelmatigheid	Handelswijze
Lek in de tank.	Je dient de koude watertoevoerklep en de afsluitkleppen van het verwarmings-systeem dicht te draaien en vervolgens het klachtenformulier op de website www.kospel.pl in te vullen.
Overmatige druktoename in de tank.	
Drukverhoging in het CV-systeem.	
Vies water in het apparaat Onaangename geur van het water	De tank moet worden gereinigd van opgehoopte afzettingen - neem hiervoor contact op met een gespecialiseerd servicebedrijf.

Buiten gebruik stellen

Een verbruikt product mag niet als huishoudelijk afval worden behandeld. Het juist afvoeren van dit verbruikte product voorkomt mogelijke negatieve gevolgen voor het milieu die zouden kunnen ontstaan bij onjuiste afvalverwerking. Voor meer informatie over het recyclen van dit product dient u contact op te nemen met uw lokale gemeente of afvalverwerkingsdienst.

Recycling en afvalverwerking

Verwijderen van het product en de uitrusting:

Het product en de uitrusting mogen niet samen met huishoudelijk afval worden weggegooid.

Zorg ervoor dat het product en alle uitrusting op de juiste manier worden verwijderd. Volg alle van toepassing zijnde voorschriften.

Warmwaterwisselaar SWK

Nominale capaciteit		I	100	120	140	150
Energie-efficiëntieklasse			A			
Stilstandverliezen		W	33	36	38	39
Opslagcapaciteit		I	97	111	134	150
Nominale druk	reservoir	MPa	0,6			
	spiraal		1			
Max. bedrijfstemperatuur van de tank		°C	95			
Max. bedrijfstemperatuur van de warmtewisselaar			110			
Vermogenscoëfficiënt NL volgens DIN 4708.		N _L	1,8	2,3	2,7	2,9
Spoel oppervlak		m ²	0,82	1,0	1,1	1,14
Spoelcapaciteit		dm ³	5,3	6,4	7,6	7,5
Spoelkracht		kW	25*; 7,5**	30*; 9**	32*; 10**	33*; 10,5*
Spoelefficiëntie		l/h	625*; 185**	750*; 225**	800*; 250**	825*; 275*
Gewicht zonder water		kg	58	65	72	72
Magnesiumanode - servicecode			01448			
Magnesiumanode - productcode			AMW.M8 450			

*80/10/45°C } temperatuur van het verwarmingswater / temperatuur van het toevoerwater / temperatuur van het gebruikswater; stroming van het verwarmingswater door de spiraal 2,5m³/h.
 **55/10/45°C }



KOSPEL Reparatur - Hotline 0241 910504 50

Technische Unterstützung (kostenlose) 0 800 18 62 155*

*nur aus dem deutschen Festnetz erreichbar

kundendienst@kospel.pl

KOSPEL Sp. z o.o. 75-136 Koszalin, ul. Olchowa 1, Poland

tel. +48 94 31 70 565

serwis@kospel.pl www.kospel.pl

Made in Poland